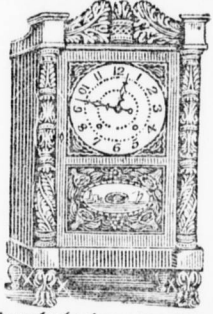


Gesellschafts-Auflösung.

Die bisher bestandene Gesellschaft unter der Firma Böhringer und Berger, zur Verfertigung, Reparatur und Verkauf von Uhren, ist heute mit beiderseitiger Bewilligung aufgelöst worden.



Unterzeichneter erlaube sich hiermit gleich zeitig anzuzeigen, daß er das oben erwähnte Geschäft jetzt allein, ganz wie früher, am alten Standplatze in der Ost-Pennstraße fortbetreibt.

George Böhringer, Franz Berger.

Candies

Nur 12 Cent das Pfund, Großverkauf. Jedermann sollte Candies, Orangen, Lemonen u. kaufen bei

Richardson's, No. 42, Marktstraße, unterhalb der Zweiten, Philadelphia, dem wohlfeilsten Candy-Etablissement in der Welt.

Gereinigte Dampf-Candy

zu einem 15 Prozent niederen Preise anzubieten, als er je zuvor angeboten worden ist. Der Preis der jetzt verlangte wird ist nur \$12 50 für 100 Pfund, und der Artikel übertreffe alle Andern.

Ebenfalls auf Hand, zu correspondirenden Preisen, ein volles Assortement von frischem und getrockneten Obst, Nüssen, Cordialen, Syrops, Sellen, Nudeln, Sancen, süßem Del, Oliven, Cappern, Anchovien, Sardinen u. s. w.

Limonen Syrup, von vorzüglicher Qualität, in gutem Stile aufgemacht, der zu einem Durchschnittspreise von \$1 50 bis \$4 00 das Duzend, verkauft werden.

Es ist nur nötig für Käufer die Güter seines Establishments einmal zu probieren, um völlig überzeugt zu werden welche Vortheile es bringt wenn man kauft in No. 42

J. J. Richardson, Philadelphia, August 5.

Wierzehn schätzbare Artikel.

1. Brenner's Vermifuge, — eine sichere Kur für Würmer — schädlos und angenehm zu nehmen.

2. Gibson's Extractor, welcher Schmier von jeder Art wegnimmt, trockne Farben, Tücher grünlich und Wachs, von Carpets oder Kleidern, ohne die Farben oder das Tuch zu beschädigen.

3. Londoner Fliegenpapier — das beste bekannte Mittel Fliegen und Mücken zu tödnen.

4. Ein sicherer Vertilger der Ratten, Mäuse, Schwaben (Roaches) und Ameisen — und ein anderes für Wanzen.

5. Gunn's Specific für sauren Magen, Herzbrennen und Wasserbrüche, von Einem der dreizehn Jahre gelitten hatte, bevor er das Mittel entdeckte.

6. Dr. Stevens's grüne Salbe für die Peils. Sie hat nie versagt zu heilen.

7. Garrison's Tetter-Wasch. 8. Bremond's unauslöschliche Tinte — unübertrefflich.

9. Die zusammengepackte Confection v. Feigen — just die Medizin für Kinder und Weibskente; sie ist angenehm zu nehmen.

10. Beck's antibiliose Kräuter-Pillen. 11. Gunn's erweichendes, wasserlösliches Kleister, für Pferdegeschirr, Stiefeln u. s. w. Es mache das Leder geschmeidig und hält das Wasser ab.

12. Des armen Mannes Stärkungspflaster. 13. Jackson's Durchlauf-Mixtur, welche den schlimmsten Durchlauf in wenigen Stunden heilt.

14. Jackson's Ruhr-Mixtur, eine sichere und schnelle Kur für die Ruhr und Sommerfrankheit.

Die obigen schätzbaren Artikel werden im Großen u. Kleinen verkauft bei L. E. Gunn, No. 1, Süd 5te Straße, Philadelphia, wo Strohhalter und andere versehen werden können mit reinem afrikanischen Cayenne-Pfeffer, Arnic Blumen, Medicinen, jeder Art, Farben, Oel, Glas und Firnisse, zu den niedrigsten Preisen. Bedingungen: nur Baars Geld. — Es schneidet dieses Advertisment aus und bringt es mit Euch.

Philadelphia, Juli 15, 1845. 13.

Schreibpapier ist zu verkaufen in dieser Druckerei.

Subscriptions-Einladung für die Volks-Bibliothek

Deutschen Classiker, Enthaltend eine Auswahl der vorzüglichsten Gedichte, Erzählungen, Schauspiele u. s. w.

Druck und Verlag von F. W. Thomas, Nr. 105 Callowhill Straße, Philadelphia.

Das erste Heft der "Volks-Bibliothek der Deutschen Classiker" ist bereits erschienen. Wir legen dasselbe unsern verehrlichen Landsleuten und Mitbürgern vor, und glauben sehr mit dem Wunsche nachzukommen, welcher von verschiedenen Seiten ausgesprochen wurde: daß es nicht bloß für die Jugend, sondern auch für die Bildung u. Belehrung unserer so zahlreichen Stammes in der neuen Welt diene, die Herausgabe einer Auswahl des Besten und Gediegensten aus den Werken unserer deutschen Schriftsteller in zeitweisen Hefen zu veranstalten.

Um nun so viel als möglich die Produkte der wissenschaftlichen Genies unseres alten Vaterlandes zu verbreiten und auch den weniger Bemittelten d. Anschaffung dieser Volks-Bibliothek zu erleichtern, lassen wir monatlich ein Heft, 64 Seiten stark, in einem farbigen Umschlag, zu dem Preise von 10 Cente, erscheinen.

Wägen unsere Landsleute und Mitbürger den hohen Werth unserer deutschen Schriftsteller auch in der neuen Heimath fortanerkennen, stets für das Gute und Erhabene entflammt bleiben, und ihren Schwarm für das Schöne und Nützliche auf ihre Kinder u. Enkel übergeben lassen.

Jeder resp. Subscriber verpflichtet sich nur zur Abnahme von sechs Heften, welche einen Band bilden; keiner ist daher gebunden, den nächsten Band zu nehmen.

Beim 6ten Hefte wird ein Haupt-Titel u. ein Inhalts-Verzeichnis des ganzen Bandes geliefert werden.

Bei Ablieferung eines jeden Heftes ist der Subscriptions-Preis dafür 10 Cente, zu entrichten.

April 15. N. B. Subscribenten für das obige Werk werden in dieser Druckerei angenommen.

Musikalische Instrumente.

Unterzeichneter hat kürzlich von Europa ein großes Assortement von verschiedenen Waaren erhalten, die er im letzten Späthjahr dort selbst ansehnlich hatte, und die er niedriger verkaufen kann als sie in Philadelphia oder New York angeboten werden, nämlich:

Musikalische Instrumente aller Art, als Geigen, Clarinetten, Flöten, Trompeten, Cornopians, Ophicleids, Hörner, Posaunen, Accordeons u. s. w. Auch Musik für Piano Forte, schöne und sehr leichte Stücke. Da diese Instrumente vorzüglich sind, wie oben bemerkt, ansehnlich sind, so möchte er besonders Musik-Waaren darauf aufmerksam machen, daß sie nirgends billiger und besser übereinstimmende Instrumente erhalten können; daher ladet er solche Musikvereine höflichst ein, damit sie sich selbst davon überzeugen können.

Zugleich hat er erhalten: Kinder-Spielwaaren aller Art. Ferner mehrere Kisten Leghorn Sommer-Hüte, für Kinder, Knaben und Männer, welche zu sehr niedrigen Preisen verkauft werden.

Rechte Kaiser's-Pillen, vom privilegierten Fabrikanten selbst eingekauft; daher dürfen sie für ächt versichert werden.

Taschenuhren aller Art, so wie Taschenuhren-Materialien für Taschenuhrmacher.

L. E. Gunn, Ecke der 6ten und Pennstraße, Reading, den 1. Juli.

An das verehrliche deutsche Publikum. Um den verschiedenen Aufforderungen, welche seit einer Reihe von Monaten an uns theils mündlich, theils schriftlich ergingen, und noch täglich an uns gerichtet werden, zu begegnen, — daß wir nämlich die Herausgabe einer Sammlung von interessanten Erzählungen und Novellen, Balladen und Romanzen neuerer Zeit veranstalten möchten, haben wir uns entschlossen, unter dem Titel:

Walhalla, eine Monatschrift zur Belohnung und Erheiterung zu publizieren.

Es wird unser Bestreben sein, dieses Familien-Magazin durch innern Gehalt und äußere Ausstattung empfehlenswerth zu machen, und demgemäß sollen in dasselbe nur solche Produkte aufgenommen werden, welche aus der Feder ausgezeichneter Schriftsteller geflossen sind, den Geist zu bilden, das Gemüth zu erheben, und Humanität und Sitlichkeit zu befördern vermögen.

Da in den Ver. Staaten noch kein dergleichen populäres, dem Geschmacke des größten Theiles unserer Landsleute entsprechendes Archiv besteht, so glauben wir, durch unser Unternehmen einem längst gefühlten Bedürfnisse abzuhelfen.

Wir rechnen um so mehr auf eine liberale Unterstützung von Seiten des Publikums, als wir einen Preis stellen, der auch den mindere Bemittelten in den Stand setzt, auf dieses Werk zu subscribiren. Hinsichtlich der näheren Einrichtung der Walhalla bemerken wir, daß monatlich ein Heft erscheint, welches eine ganze, vollständige Erzählung oder Novelle, sowie ein oder mehrere Gedichte und einen Geschichtskalender enthält. Wir liefern jedesmal 48 große Octavseiten (Vericonformat), mit einem sauberen farbigen Umschlag, und werden in Bezug auf korrekten Druck u. auf weißes Papier unser Augenmerk richten.

Das einzelne Heft für die Unterschreiber Philadelphia's kostet 10 Cente, — und auswärtigen Abonneten lassen wir den ganzen Jahrgang (12 Hefte, aus mehr als 576 Seiten bestehend) für 1 Thaler in Vorausbezahlung zukommen. Letztere Bedingung setzen wir als ausnahmslose Regel fest, um in der Ausführung unseres Planes nicht gehindert zu sein.

L. A. Wollenweber, Herausgeber des Demokrat. Philadelphia den 1. Juli, 1845.

N. B. Das erste Heft ist bereits erschienen und kann bei uns in Augenschein genommen werden; auch erbiten wir uns Bestellungen dafür anzunehmen. Die Redaktion.

Gegen Rheumatische und Rücken-Schmerzen Liniment, verfertigt von John Kienley.

Dieses Liniment ist das bewährteste Mittel welches jemals vor das Publikum gebracht worden ist; es verschafft soleiche Linderung, wenn Gebrauch davon gemacht wird. Die Rücken-Schmerzen curirt es beim ersten oder zweiten Mal Schmierien.

Es einzig zu haben in dieser Druckerei. Preis: 50 Cent die Flasche. Reading, April 15.

An die Leidenden. Kienley's Gegen-Grübel Pillen.

Diese Pillen sind die besten und sichersten für den reisenden Stein oder Grübel (Gries), und alle Krankheiten die aus dem Wasser entstehen; sie reinigen die Nieren und stellen die Organe wieder in Ordnung, sie sind laxirend, wind- und wasserreibend, reinigen und stärken den Magen, erwecken Appetit, heilen das Kopfweh, die Hartleibigkeit, Windkolik, das Selbstweh, Dyspepsia u. c.

Dieses alles ist durch Erfahrung und Zeugnisse bestätigt und bewiesen, und wer sie als Kurmittel gebraucht, wird selten oder gar nicht von den obigen Krankheiten geplagt werden.

John Kienley, Gr. Dr. zu haben in dieser Druckerei und bei E. Wiffiana, in der Süd 7ten Straße, Reading. Preis 50 Cent die Box. April 8.

Dr. Richter's Lungen-Präservativ, Preis 50 Cent die Flasche.

Is eine sehr schätzbare Zubereitung, entdeckt durch einen regelmäßigen und berühmten deutschen Arzt, der sie über fünfzig Jahre in seiner eigenen Praxis in Deutschland gebraucht hatte, in welchem Lande sie während seiner Zeit außerst ausgedehnt benützt wurde, bei Husten, Erkältungen, Katarrhfeber, Enghrüstigkeit, Keuchhusten, Seiten und Rücken-Schmerzen, Blutspeien, jeder Art Brust- und Lungenbeschwerden, und in Heilung der herannahenden Ausdehnung. Vieles kann als Lob der obigen Medizin gefagt werden, aber die Zeitungsbekundmachungen sind zu kostspielig dazu; jeder bestreidende Beweis in besten Zeugnissen wird in einem Versuche damit gefunden werden, sowie auch zahlreiche Empfehlungen die Anweisungszettel begleitend. Ueber 7000 Flaschen sind allein in Philadelphia während dem letzten Winter verkauft worden, ein überzeugender Beweis von dessen Nützlichkeit, sonst würde eine so große Quantität nie verkauft worden sein.

So wirksam ist die Medizin gewesen in Heilung der verschiedenen Krankheiten für welche sie empfohlen ist, daß sie allen andern Zubereitungen von Sarsaparilla, Panaceas u. c. schnell vorzuzieht.

Viele Zeugnisse sind von Zeit zu Zeit erhalten und bekannt gemacht worden, aber der Kostenanwand von Zeitungsbekundmachungen verbietet deren Mittheilung hier. Die leichtgläubigen können leicht überzeugt werden von der Nützlichkeit dieser Medizin wenn sie anrufen an Leidy's Gesundheits-Emporium No. 191, Nord 2te Straße, unterhalb der Binststraße, zum Schild des "goldenen Molers und Schlangen," wo Zeugnisse und Nachweisungen zu hunderten von Fällen der merkwürdigsten Kurten durch diese Medizin, vorgezeigt werden können.

Reading, Juli 1, 1845.

Diese Medizin ist zu dem oben angegebenen Preise in dieser Druckerei zu haben.

Nun für einen großen Zulauf am Goldene Kugel Stohr.

Habt ein wenig Geduld, ihr Herren, wenn's gefällig ist, und wir werden aufwarten.

Die Unterschriebenen haben just erhalten, das wohlfeilste und allerhöchste ausgeputzte Assortement von zeitgemäßen

Trocknen Gütern,

das jemals in Reading zum Verkauf angeboten worden, wozu die Aufmerksamkeit der Käufer besonders erbeten wird, bevor sie sonstwo kaufen; unter welchen man Folgendes finden wird, nämlich:

Schwarze und blau-schwarze Tuche von \$1 75 bis \$5 00 die Yard. Blaue und unsfichtbar grüne do. von \$1 50 bis \$4 75. Braune u. gemischt do. von 1 25 bis 3 50 Schlicht und fancy französische do. Pulae und blau-schwarze Kasimiers 87 1/2 bis 1 50. Fancy do. 1 00 bis 1 75. Sattinets, aune, 37 1/2 bis 75 Cent. Schwere gezwilligte 37 1/2 bis \$1 50. Schwache und fäncen Sattin-Weftenzeuge do. Seiden-Berret do. Marsseiller und Belvetin do. Ebenfalls ein allgemeines Assortement von Stroas, Schärpen, Hofentagern, plät-Busens, Byron-Krägen, Cravatren, Strampfen Handschuhen u. c. Zum Verkauf bei O'Brien und Raugel, No. 6 Goldene Kugel Stohr, Reading, August 19.

Werth der Banknoten

Alle diejenigen Banken, welche mit einem (\*) Etern bezeichnet sind, haben entweder falsche oder umgedruckte Noten von verschiedenen Benennungen im Umlaufe.

Alle mit einem (†) Kreuz bezeichneten Banken waren früherhin öffentliche Deposits-Banken Die Noten derjenigen Banken, welche wir mit einem Gedankenstrich (—) bezeichnen, werden von den Profers nicht angenommen.

Pennsylvanien. Banken in Philadelphia.

Namen. Disconto in Philad. Bank von North America\* par Northern Liberties\* par Pennsylvania\* par Penn-Faunship\* par der Ver. Staat\* 28 bis 29 Commercial Bank\* von Pennsylvania par Farmers u. Mechanics Bank par Girard ditto par Girard ditto (Stephen)\* in Phila, geschloß Kensington do. par Kensington Saving Institut a Merchants Bank von Philad. betrag. Moymensing Bank, par Mann u. Mechanics par Mechanics Bank in Phil'a, par Rammel labor Bank (J. W. Dyott) achr. Pennsylvania Savings Bank betrag. Philadelphia Bank\* par Philadelphia Saving Institut gebrochn. Philadelphia Loan Comp. do. Penn Township Sav Inst. — Richards (Mark) gebrochn. Southward Savings Bank betrag. Schulkill Sav Institut gebrochn. Schulkill Bank\* par Southward ditto par Western Bank par

Banken im Innern des Landes.

Bank von Allegheny, zu Bedford, Ungangb. Beaver, zu Beaver, do Swatara, zu Harrisburg, geschloßn Washington, zu Washington, ungangn Chambersburg zu Chambersburg 1 Gettysburg\* zu Gettysburg, 1 Pittsburg, zu Pittsburg, 1 Susquehanna Co. Montrose 1 Chester County zu Westchester, par Delaware County\* zu Chester, par Germantown zu Germantown, par Lewistown zu Lewistown, 1 Middletown zu Middletown, 1 Montgomery Co.\* zu Norristown, par Northumberland zu Northumbert, par Berks County Bank zu Reading, — Centre ditto zu Beltsfonte, geschloßn City Bank zu Pittsburg, ungangbar Columbia Brüden Gesellschaft, Columbia par Carlisle ditto\* zu Carlisle, 1 Doylestown ditto zu Doylestown, par Easton ditto\* zu Easton, par Exchange ditto zu Pittsburg, par Certificate Post Noten Exchange Zweig zu Holidaysburg, Certificate Erie ditto zu Erie, 2 Farmers u. Drovers zu Waynesburg, 2 do zahlbar in current Fonds 2 Farmers und ditto ditto zu Pittsburg, gebro. Farmers und ditto do. zu Fayette Co, gebro. Farmers und do zu Greencastle gebrochn. Franklin ditto zu Washington, 1 Farmers Bank v. Bucks City z. Bristol, par Farmers ditto von Lancaster\* zu Lancaster par Farmers ditto, von Reading\* zu Rea. par Harrisburg ditto zu Harrisburg, 1 Harmony Institut zu Harmony, ungangn. Honesdale Bank zu Honesdale, 1 Huntingdon ditto zu Huntingdon, ungangn. Juniata ditto zu Lewistown, ungangn. Lancaster do. zu Lancaster, par Lancaster County Bank, zu Lancaster par Lebanon do. zu Lebanon, par Lumberman's do. zu Warren, gebrochn. Marrietta u. Susqueh. Trading Co. ungh. Merchants u. Bank. Bank Pittsburg, 3 Certificate Mechanics Bank, Pittsburg, 1 Monongehela ditto von Braunsville, 1 Post Noten Miners Bank von Pottsville, 1 Northern ditto von Pa. zu Dundaff, ungh. Northumb. u. Colb. Vt. zu Milton, ungh. R. Western Vt. v. Pa. Meaderville, geschl. Neu Salem do. Fayette County, betrag. Northampton Bank zu Allentown, R. H. Delaw. Brüden Co. zu N. H. geschl. Office der Bank von Penns. Harrisb. b par Office do do Lancaster b par Office do do Reading b par Office do do Easton b par Zweig der W. Staaten\* Pittsburg, gebrochn. do. do. do. zu Erie, do. do. do. zu Beaver, do. Office der Schulkill Bank, Port Carben b Agricult. u. Manuf. Vt. zu Carlisle, gebro Silver Lake Bank zu Montrose, geschloß Taylorville Delaware Brüden Co. a 15 Towanda do. zu Towanda, 90 Union do. zu Uniontown, gebrochn Westmoreland do. zu Greensburg, geschlo. Wilkesbarre Brüden Co. zu Wilk. ungangn West Branch Bank, Williamsport, 1 Wyoming Bank zu Wilkesbarre, 1 York ditto\* zu York, 1 Yonghogen Bank zu Perryopolis, ungang Die Noten von den mit a bezeichneten Banken werden nicht in Depositen genommen aber an den betreffenden Banken ausgewechselt. Die mit b bezeichnet geben keine Noten aus Delaware.

Bank v. Wilmington u. Brandewin\*+Wilm par Bank von Delaware\*, Wilmington par Bank von Emira, Emira, par do. do. Zweig, Milford, par

Farmers Bank vom Staat Delaw.\* Dover, par do. do. Zweig\* Wilmington, par do. do. Zweig, Georgetown, par do. do. Zweig, New Castle, par Union Bank, zu Wilmington, par Kleine Noten unter 5 Hfl. 1 bis 1 1/2

New Jersey,

Belvidere Bank\* zu Belvidere, 1 Burlington Co. Bank, Medford, par Commercial Bank\* Perth Amboy par Cumberland Bank\* Bridgeton, par Farmers Bank\* Mount Holly par Farmers u. Mechanics Bank, Mahway par Farmers u. Mechanics do. Middletown par Morris Co. Bank\* Morristown par Mechanics Bank, Burlington par Mechanics do Newark par Mechanics u. Manufacturers do\* Trenton par Morris Canal u. Br. Co. N. J. City, ungh. Post Noten ungangbar Newark Bank Inf. Co\* Newark Drange Bank\*, Drange Peoples Bank, Paterson Princeton Bank, Princeton par Salem Banking Co\*, Salem State Bank\*, Newark State Bank\* Elizabethtown State Bank\* Camden State Bank of Morris\* Morristown par State Bank\* New Brunswick par Suffer Bank\* Newton par Trenton Banking Co\* Trenton par Union Bank\* Dover Bank of N. Brunswick, Brunswick gebrochn. Farmers u. Mechanics Bank do. gebrochn. Franklin Bank of N. Jersey City gebrochn. Hoboken Banking Co. Hoboken gebrochn. Jersey City Bank, Jersey City gebrochn. Mechanics Bank, Paterson gebrochn. Manufacturers Bank, Westville gebrochn. Monmouths Bank of N. J. Freehold gebro. New Hope Del Br. Co\* Lambertville par N J Manuf. u. Banking Co Hoboken gebro N J Protection u. Lombard Bank J E do. Paterson Bank, Paterson gebrochn. State Bank, Trenton gebrochn. Salem u. Phila. Manuf Co Salem gebrochn. Washington Banking Co Hadenfact gebrochn.

Jackson's Hut-Fabrik und Feder-Stohr.

No. 18, West-Pennstraße, zwischen der 1ten und 5ten, nächste Thür zu Pearson's Stohr, Reading.

Fortwährend auf Hand: Beaver, Nutria, Castor, Russische, nappend, und wollene Hüte, von allen Medien und Formen.

Furr, feine tuchne, Velvet, laktirte, lederne und haarige Sechund-Kappen. — Ebenfalls sechorene Hüte zur passenden Jahreszeit. Südliche und westliche Bettfedern. — Alles dieses wird zu den niedrigsten Bargeld-Preisen verkauft. Aufset an und seht. Reading, Februar 9. 13

Freibrief immerwährend.

Die Spring-Garden Versicherungs-Gesellschaft von Philadelphia, Macht Versicherung, entweder für eine Zeitlang oder für immerwährend, gegen Verluste oder Schäden durch Feuer in der Stadt und auf dem Lande, an Häusern, Scheuern und Gebäuden aller Art; an Hausgeräth, Kaufmannsgütern, Pfordern, Hundvieh, Ackerbauzeugnissen, Commercille und Fabriks-Stoas und Geräthschaften von jeder Benennung; Schiffen und deren Ladung im Hafen, sowohl als Meergeräthsches und Grund Renten unter den höchst gänfligsten Bedingungen.

Mit Gesuche für Versicherung (Insurance) in Berks County, oder für einige Belohnung über diesen Gegenstand, wende man sich persönlich oder durch Briefe an John S. Richards, Rechts-Anwalt, Druckerei des Berks und Schulkill Journals, Reading, Pa.

Morton H. Michael, Präsident. L. Krumbhaar, Sekretär. D i r e k t o r e : Morton Michael, Charles Stokes, Joseph Wood, Charles Wright, P. L. Laguerenne, Samuel Townsend, Elijah Dallet, N. W. Penney, Charles W. Schreiner.

Reading, November 1. 66.

Wichtige Bekanntmachung.

Alle Diejenigen welche Schlauch's Lebens-Essenz schon gebraucht haben, dient zur Nachricht, daß von jetzt an diese wirksame u. wohlbekanntete Medizin jederzeit zu haben ist, in Reading, in der Druckerei dieser Zeitung und bei Karl Wiffiana in der 7ten Straße; in Kutztown in der Druckerei des "Geist d. Zeit"; in Ober Bern bei Melchior Herb, bei J. Anno und an S. Himmelberger's Wirthshaus sei; in Hamburg in der "Schnellpost" Druckerei; in Tulpehoden, unweit Abersburg, bei John Beckel; in Womelsdorf bei J. Post-Bierbrauer; in Adamsstown, an Heinrich Stauffer's Stohr. — Es ist jedem wohlmeinend gerathen, mit dieser Medizin einen Versuch zu machen. Besonders wirksam ist sie bei Mutterweh, Kopfschmerzen, Herzklaffen, Mangel an Eßlust, oder wenn der Magen das Essen nicht vertragen will, eben so wirksam bei Seitenstechen und Rücken-schmerzen, und auch bei Unordnungen in der monatlichen Reinigung. Für den blauen Husten der Kinder ist sie sehr zu empfehlen, da sie denselben binnen kurzer Zeit curirt.

Friedrich Schlauch, 66. April 22.

Vorschriften,

gestochen von C. F. Egelmann, sind wieder erhalten u. zum Verkauf in dieser Druckerei